

Der Teufel trägt Grün – nicht Prada

Zum Gedenken an die Toten islamischer Terroranschläge in Europa

Von Georg Martin

(Brüssel, Dienstag 22. März 2016) Die Terroranschläge islamischer Terroristen in Europa mehren sich in beängstigender Geschwindigkeit. Die Liste blutiger Anschläge und die der Terroropfer in Europa werden fast von Tag zu Tag immer länger. Die Vorgehensweise der feigen islamischen Mörder im Auftrage des “ friedlichen Islam“ und deren „Gott“ Allah ist immer die gleiche: Versteckte Bomben (oder Selbstmordattentäter) töten in großer Zahl ahnungslose und hilflose Zivilisten. Die Mörder im Namen Allahs sind bestialisch und feige. Bestialisch, weil Ihnen menschliche Werte wie Moral, Ethik, und Menschenwürde völlig unbekannt sind. Sie benehmen sich nicht wie Menschen. Feige sind sie, weil sie sich wehrloslose Opfer aussuchen und keine ebenbürtigen Gegner.

Unvereinbarkeit der Systeme

Aber trotz all dieser Terroranschläge träumen europäische und besonders deutsche Politiker immer noch von einer friedlichen Koexistenz zwischen einer freiheitlich-demokratischen Gesellschaftsordnung des Westens und der unfreien antidemokratischen Gesellschaftsordnung des Islam, die sich integrieren soll. Zwei Gesellschaftssysteme, die in sich völlig unvereinbar sind. Gegensätzlicher als Demokratie und Islam geht gar nicht.

Unsere Politiker faseln wider besseres Wissen immer noch, “dass der Islam zu Deutschland gehöre“. Wenn sie das heute immer noch glauben, dann sollten Sie ab sofort auch einfügen können, dass damit auch der islamische Terror und der Tod zu **D e u t s c h l a n d** g e h ö r e n .

Bis heute werden von der Politik die exorbitanten Gefahren für unsere Freiheit und für unseren Frieden verharmlost, die von der Ideologie des Islam ausgeht, die sich im grünen Gewand einer friedlichen Religion bewusst täuschend tarnt.

Ist unsere Justitia blind?

Alle Mahner vor dieser der gefährlichsten aller Ideologien der Gegenwart wurden in der Vergangenheit und werden bis auf den heutigen Tag als Rassisten, Islamophobe, bestenfalls als Spinner abgetan. Mehr noch. Islam-Kritiker werden von der deutschen Justiz juristisch verfolgt und von islamischen“ Rechtsgelehrten“, besser als Scharia-Richter bekannt, mit Fatwas, also mit Todesdrohungen, belegt. Insofern könnte man schon fast geneigt sein zu denken, es bestehe eine geheime Kooperation zwischen deutscher bzw. europäischen Justiz und der islamischen „Rechtsprechung“, der Scharia – quasi so unter Kollegen, von Richter zu „Richter“.

Die naive Blauäugigkeit des Westens gegenüber der hoch aggressiven islamischen Ideologie ist, wie auch in der Flüchtlingspolitik, an Dummheit nicht mehr zu **ü b e r b i e t e n**.

Da sammeln z.B. katholische Pfarrer in der Kollekte für den Bau der Moschee in der Nachbarschaft. Oder evangelische Gutmenschen veranstalten gemeinsame Dialogrunden in der Moschee, in der Bibelverse und Koranverse gelesen werden. Die eiskalt berechnenden Strategen im Islam halten sich die Bäuche vor Lachen vor so viel westlicher Dummheit und Einfältigkeit. Das muss ja bestraft werden.

Wann endlich?

Wann endlich beenden die europäischen Staaten den allgegenwärtigen fatal falschen Schmusekurs gegenüber diesem politischen Islam. Wann endlich werden islamfundamentalistische Terrorunterstützungsorganisationen, wie zum Beispiel die Salafisten, verboten? Wann endlich werden fundamentalistische Missionierungsaktionen, wie z.B. die seitens Saudi Arabien finanzierten Koran-Verteilaktionen, von islamischen Fundamentalisten auf Deutschlands und Europas Plätzen verboten? Wann endlich werden Tausende von Hasspredigern in deutschen und europäischen Moscheen inhaftiert bzw. konsequent ausgewiesen? Wann endlich greifen die deutsche und die europäische Justiz gegenüber diesen uns feindlich gesonnenen Ideologen mit aller Härte durch?

In Sachen Islam stellt sich unsere Justiz scheinbar blind und taub. Gegenüber seinen einheimischen Staatsbürgern greift die Staatsgewalt mit aller Härte durch, gegenüber islamischen Straftätern drückt sie auch gerne mal ein Auge zu und lässt z.B. Intensivtäter aus diesem Kulturkreis auch ab und an mal unbehelligt. Kein Wunder, dass die Täter aus dem islamischen Kulturkreis keinen Respekt vor unserer dort zu l a s c h e n J u s t i z h a b e n .

Die Waagschale unserer Justitia hat eine gewaltige und in der Wirkung schlimme Schiefelage.

Unsere apokalyptischen Reiter

Die Bibel und viele Seher haben uns eine Apokalypse vorausgesagt. Diese Apokalypse kommt nun in Europa greifbar nahe in Form eines ganzen Krisen-Paketes von in Europa selbstverschuldeten Krisen, allen voran die Finanzkrise, in Form eines auf Übernahme Europas fokussierten politischen Islam sowie einer unkontrollierten muslimischen Infiltration durch sogenannte Flüchtlinge, die überwiegend gar keine sind.

Das alles zusammen ergibt die hochexplosive Mischung für einen neuen selbstverschuldeten großen Krieg in Europa. Schuld daran sind machtversessene, verantwortungs- und wertelose Politiker in Deutschland und Europa sowie eine realitätsentfremde dekadente westliche Gesellschaft, die all dem tatenlos zusieht.

Wir selbst und unsere Kinder werden diese unverzeihlichen Dummheiten und unser Versagen schon bald mit Gewalt, Elend und Blut, sehr viel Blut, bezahlen.

Es ist schon wieder ´mal soweit in Europa.

Kann der Mensch eigentlich keinen Frieden und keine Freiheit ertragen?

Nachtrag:

Grüne Politikerin verhöhnt Terror-Opfer von Brüssel!

Der Internetseite von „Journalistenwatch“ (http://journalistenwatch.com/cms/wp-content/uploads/2016/03/img_103.jpg) entnehmen wir folgenden Zusatz:

„Und wenn man denkt, es geht nicht mehr irrer, kommt eine Politikerin der Partei Die Grünen daher und legt noch einmal eine Schippe drauf.

Es ist unglaublich und skandalös! Während die Welt noch geschockt ist von diesem neuen islamischen Terror-Attentat in Brüssel, zwitschert die Grüne Irina Studhalter:

„Ich habe Angst. Nicht vor dem Islam, nicht vor Terror – sondern vor der rechtspopulistischen Hetze, die folgen wird.“

Man kann gar nicht so viel essen, wie man ausspucken muss. Was für eine Verhöhnung der Opfer, was für ein tiefer Kniefall vor dem Islam-Terror, der sich immer mehr in Europa breit macht und in absehbarer Zeit mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit auch wieder Opfer in Deutschland fordern wird, da sich bestimmt

jede Menge IS-Schläfer unter die Flüchtlinge gemischt haben und schon in den Startlöchern hocken.

Aber „rechtspolitische Hetze“, was immer das auch sein mag, scheint für dieses kranke Hirn schlimmer zu sein!

Und das ist die Dame:

Jung, weiblich, sozial, grün: Ich bringe Farbe in die Politik!

Co-Präsidentin Junge Grüne Kanton Luzern

- Vorstand Junge Grüne Schweiz

- Bürgerrechtskommission Malters

(<http://www.jungegruene.ch/personen/irina-studhalter>)

Wie titelte Georg Martin seinen Artikel (s. o.) ganz recht:

„Der Teufel trägt Grün...“

22. März 2016